MARKTGEMEINDE NEUDORF bei Staatz



2135 Neudorf 19; Tel.: 02523 / 8314; Fax: Dw. 9; e- Mail: gemeinde@neudorf.co.at

Politischer Bezirk: Mistelbach, Land: Niederösterreich

GZ.: GRAT - 03/16

SITZUNGSPROTOKOLL

über die am **Dienstag**, den **28.6.2016** um **19:00 Uhr** im **Rathaus Neudorf** stattgefundene

Öffentliche

Gemeinderatssitzung

Anwesende: Bürgermeisterin Ernestine Rauscher als Vorsitzende

Vizebürgermeister Mag.(FH) Stephan Gartner

Geschäftsfd. Gemeinderat Franz Waismayer

Franz Doneus Ewald Fiby

Gemeinderat Günther Böckl

Elfriede Dudek Johann Fink Adele Gaischnek Bernhard Mahr Andreas Rindhauser

Erwin Strebl

Gerhard Umschaiden

Entschuldigt abwesend: Johann Langer

Manhart Clemens Schuckert Josef Gerhard Strof Karl Kastner Wolfgang Legat

Schriftführer Mag. Lorenz Pelzer

Tagesordnung - öffentlich

- TOP 01 Genehmigung allfälliger Einwände und Unterfertigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.5.2016 (GZ.: GRAT 02/16)
- TOP 02 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1157/7, KG Neudorf
- TOP 03 Beschlussfassung: Auftragsvergabe zur Anpassung der Steuerung für die WVA
- TOP 04 Beschlussfassung: Anpassung Bastelbeiträge im Kindergarten
- TOP 05 Zur Kenntnisbringung: Protokoll des Prüfungsausschusses vom 20.6.2016
- TOP 06 Beschlussfassung: Annahmeerklärung Fördermittel BA 08

Die Bürgermeisterin begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist. Es wird in Rücksprache mit dem SPÖ-Klub bis 19:30 Uhr zugewartet.

Bgm. Ernestine Rauscher stellt um 19:30 die Beschlussfähigkeit fest. Bgm. Ernestine Rauscher erklärt, dass die Einladungskurrende inkl. Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurde.

TOP 01 Genehmigung allfälliger Einwände und Unterfertigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.5.2016 (GZ.: GRAT - 02/16)

Bgm. Ernestine Rauscher erklärt, dass von GGR Franz Waismayer 2 Sachverhalt: Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung GRAT 02/16 schriftlich rechtzeitig eingegangen sind. Die erste Einwendung besagt, dass beim TOP 2 der SPÖ Klub die Aufnahme des TOP in die Tagesordnung beantragt hat.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Einwand von GGR Franz Waismayer gegen TOP 2 des Protokolls stattgeben und den TOP 2 dahingehend abändern, dass der SPÖ-Klub die Aufnahme des Tagesordnungspunktes beantragt hat.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 1 Stimmenthaltung (GGR Fiby).

Die zweite Einwendung besagt, dass beim TOP 7 der SPÖ Klub die Aufnahme des TOP in die Tagesordnung beantragt hat.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Einwand von GGR Franz Waismayer gegen TOP 7 des Protokolls stattgeben und den TOP 7 dahingehend abändern, dass der SPÖ-Klub die Aufnahme des Tagesordnungspunktes beantragt hat.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 1 Stimmenthaltung (GGR Fiby).

Das Sitzungsprotokoll wird abgeändert und unterfertigt.

Bgm. Ernestine Rauscher berichtet über das Ableben von Bgm. a.D. Leopold Lippert und ersucht den Gemeinderat um eine Trauerminute.

TOP 02 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1157/7, KG Neudorf

AL Mag. Lorenz Pelzer verliest das schriftliche Ansuchen von Hr. Bernd Sachverhalt: Schuster, wohnhaft in 2135 Neudorf Nr. 98, betreffend die Reservierung des Bauplatzes Nr. 1157/7 (Neudorf, Am Grund Nr. 41), KG Neudorf.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Reservierung des Grundstücks Nr. 1157/7 (Neudorf Am Grund Nr. 41), KG Neudorf, für Hr. Bernd Schuster, wohnhaft in 2135 Neudorf Nr. 98, beschließen. Die Reservierung soll bis zum 30. Juni 2017 aufrecht bleiben. Wenn bis spätestens 30. Juni 2017 kein schriftliches Kaufansuchen im Gemeindeamt eingelangt ist, so soll die Bauplatzreservierung erlöschen.

Wird von einem anderen Interessenten ein Kaufantrag eingebracht, so hat sich Hr. Bernd

Schuster binnen 14 Tagen nach Aufforderung schriftlich zu äußern, ob er den Bauplatz definitiv kaufen möchte oder nicht. Erfolgt keine schriftliche Äußerung, so gilt die Reservierung als erloschen und das Grundstück kann an den anderen Interessenten verkauft werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 03 Beschlussfassung: Auftragsvergabe zur Anpassung der Steuerung für die WVA

Sachverhalt: Ernestine Bgm. Rauscher berichtet, dass die Steuerung der Wasserversorgungsanlage, insbesondere die Überwachung und Kontrolle der Pumpstation Richtung Zlabern in Verbindung mit dem Hochbehälter nicht mehr zuverlässig funktioniert. AL Pelzer und GGR Doneus berichten über div. Problemsituationen (Fehlalarme, Telefonrechnungen, Steuerungsprobleme, etc.). Zur Abklärung und Behebung der Fehler wurde ein Techniker der errichtenden Firma Rittmeyer verständigt. Nach einem Ortsaugenschein wurde von der Fa. Rittmeyer erklärt, dass eine Reparatur mit dem derzeitigen technischen Stand der Anlage gar nicht mehr möglich ist, da viele Voraussetzungen (Teileverfügbarkeit, dementsprechendes Telefonnetz) nicht mehr gegeben sind.

Von AL Pelzer wurde die Fa. Rittmeyer beauftragt, ein dem Stand der Technik entsprechendes Angebot über die Sanierung der relevanten Steuerungsteile zu legen. Die Angebotssumme beläuft sich auf € 11.526,73.

Vom Gemeinderat wird angeregt, dass AL Pelzer im Falle einer Auftragsvergabe nachfragen soll, ob bei der Steuerung der WVA/ABA in Kirchstetten diese Probleme ebenfalls auftreten können. Wenn dies der Fall ist, soll eine Reparatur bzw. Tausch/Ersatz ebenfalls mitbeauftragt werden.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe an die Fa. Rittmeyer zur Sanierung der Steuerung der WVA Zlabern It. Angebot vom 8.6.2016 in der Höhe von € 11.526,73 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 04 Beschlussfassung: Anpassung Bastelbeiträge im Kindergarten

<u>Sachverhalt:</u> Bgm. Ernestine Rauscher erklärt, dass der Bastelbeitrag im Kindergarten von derzeit € 13,- / Monat auf € 15,- / Monat angehoben werden soll. Begründet wird dies damit, dass die meisten umliegenden Gemeinden € 15,- / Monat einheben und aufgrund einer Kooperation mit der Marktgemeinde Falkenstein (ebenfalls € 15,- / Monat) eine Angleichung der Bastelbeiträge der beiden Gemeinden sinnvoll erscheint. Der Bastelbeitrag wurde zuletzt 2011 erhöht.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Erhöhung des Bastelbeitrages von € 13,- / Monat auf € 15,- / Monat beginnend mit dem neuen Kindergartenjahr im September 2016 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 05 Zur Kenntnisbringung: Protokoll des Prüfungsausschusses vom 20.6.2016

<u>Sachverhalt:</u> Bgm. Ernestine Rauscher verliest das Protokoll des Prüfungsausschusses vom 20.6.2016 und nimmt zu den einzelnen Punkten Stellung.

GGR Waismayer weist daraufhin, dass die Inventarliste schon lange nicht aktualisiert wurde und nun in Angriff genommen werden soll.

Vzbgm. Gartner erklärt, dass in der nächsten Aussendung der Gemeinde nochmals auf die Möglichkeit des Einziehungsauftrages zur Begleichung der Gemeindeabgaben hingewiesen werden soll.

TOP 06 Beschlussfassung: Annahmeerklärung Fördermittel BA 08

<u>Sachverhalt:</u> Bgm. Ernestine Rauscher berichtet, dass für die Errichtung der WVA BA08 für die Siedlung "Am Grund" für die Förderung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds eine Annahmeerklärung der Förderung im Gemeinderat beschlossen werden muss. Diese Annahmeerklärung betrifft die Förderzusicherung vom 22. Oktober 2015, WWF-40205008/2 für den Bau der Wasserversorgungsanlage Neudorf bei Staatz, Bauabschnitt BA08.

<u>Antrag der Bürgermeisterin:</u> Der Gemeinderat möge die Annahme der Zusicherung der Förderung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds, Zl. WWF-40205008/2 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

		Geschlossen um 20:10 Uhr
	v.g.g.	
Geschäftsführender Gemeinderat		Bürgermeisterin Ernestine Rauscher
Gemeinderat		Schriftführer Mag. Lorenz Pelzer
Gemeinderat		GZ.: GRAT - 03/16